

## **Landtag Brandenburg**

6. Wahlperiode

### **Mündliche Anfrage**

des Abgeordneten Wolfgang Roick  
der SPD-Fraktion

an die Landesregierung

### **SPNV-Verbindung Cottbus – Dresden / neueste Planungen des Verkehrsverbundes Oberelbe**

Der sächsische Verkehrsverbund Oberelbe hat am 19. Februar 2019 Planungen für die Verbesserung der Mobilität in der Lausitz vorgestellt. Unter anderem ist die Umstellung der heutigen Regionalbahn Dresden – Kamenz auf ein S-Bahn-Angebot vorgesehen sowie in der 2. Ausbaustufe auch die Verlängerung über Bernsdorf bis Hoyerswerda.

Die Planungen stehen im Kontext zum Abschlussbericht der Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ vom 26. Januar 2019. Im Abschlussbericht wird in der „Übersicht von Maßnahmen und Projekten zur Strukturentwicklung im Freistaat Sachsen“ unter Projekt-Nr. 39 vorgeschlagen: „Reaktivierung der Regionalbahnverbindung Kamenz-Bernsdorf-Senftenberg/ Hoyerswerda bzw. Komplettierung und Elektrifizierung Bahnlinie Dresden-Kamenz-Hoyerswerda-Spremberg (inkl. Schwarze Pumpe)“. Im Punkt „Raumentwicklung, Infrastrukturausbau und – Ausbaubeschleunigung“ fordert der Bericht auf Seite 102 „den Ausbau/die Elektrifizierung der Strecke Berlin-Cottbus-Görlitz als Schnellzug-Verbindung 102“.

1. Gibt es Überlegungen seitens des Landes Brandenburg, die Planungen des Verkehrsverbundes Oberelbe aufzugreifen und gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen eine Weiterentwicklung der angedachten S-Bahn Dresden – Kamenz – Hoyerswerda via Spremberg bis Cottbus anzustreben?